| Firma: | | **Betriebsanweisung**  gemäß §§ 4, 9, 12 ArbSchG, § 9 BetrSichV, § 3 VSG 1.1 | | | | |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Automatisches Fütterungssystem (AFS)** | | | | |
|  | | | | |
| **Gefahren für den Menschen** | | | | | | |
| * Gefahren durch automatisch startende Bewegungen, z. B. der mobilen Einheit * Verletzungen durch Angefahren- bzw. Überrolltwerden * Gefahren durch automatischen Anlauf von Anlagenteilen, z. B. Vorratsbunker, Zuführschnecken * Verletzungen durch Quetsch-, Scher-, Fang- und Einzugsstellen * Staubbelastung | | | | | | W018: Warnung vor automatischem Anlauf  Datei:DIN 4844-2 D-P006.svgM008: Fußschutz benutzenM002: Gebrauchsanweisung beachtenW019: Warnung vor Quetschgefahr |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** | | | | | |
| * Vor jeder Inbetriebnahme Funktion und Vollständigkeit der Sicherheits- und Schutzeinrichtungen kontrollieren. * Im Arbeits- und Bewegungsbereich des AFS sind Sicherheitsschuhe zu tragen. * Arbeits- und Bewegungsbereiche der mobilen Einheit sind zu kennzeichnen. * Bedienung nur durch unterwiesene sowie geistig und körperlich geeignete Personen. * Zutritt zum Arbeits- und Bewegungsbereich des AFS nur für unterwiesene Personen. * Auf Warnsignale des AFS ist zu achten. * Vor Betreten von Bereichen mit besonderen Gefährdungen (Futterlager, -mischanlage etc.) den Anlagenbereich stillsetzen und gegen Wiedereinschalten sichern. * Der Fahrbereich der mobilen Einheit muss freigehalten werden – inklusive eines Sicherheitsabstands von mind. 500 mm. * Die Anlage ist regelmäßig zu reinigen. | | | | | |
| **Verhalten bei Störungen** | | | | | | |
| * Bei Störungen den Kraftantrieb abstellen und Gerät von der Energiequelle trennen. * Vor dem Beheben von Störungen den Antrieb abstellen (Hauptschalter ausschalten) und gegen irrtümliches Ingangsetzen sichern. * Vorgesetzte informieren. * Entstörungsarbeiten dürfen nur von fachkundigen Personen durchgeführt werden. | | | | | | |
| **Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe** | | | | | **Notruf 112** | |
| Standort Telefon: | Ersthelfer: | | | Standort Verbandkasten: | |  |
| * Ruhe bewahren, Unfallstelle sichern, eigene Sicherheit beachten! * Notruf veranlassen (112)! * Gerät abschalten und Verletzten ggf. aus dem Gefahrenbereich retten! * Erste Hilfe leisten! * Vitalfunktionen prüfen und lebensrettende Maßnahmen (Seitenlage, Wiederbelebung usw.) einleiten. * Bei bedrohlichen Blutungen: Verletztes Körperteil wenn möglich hochhalten und Blutung stillen (Tuch auf die Wundstelle drücken, ggf. Druckverband anlegen). * Entstehungsbrände mit geeignetem Löschmittel bekämpfen – Notruf 112! | | | | | | |
| **Instandhaltung** | | | | | | |
| * Reparaturen, Wartungsarbeiten und Prüfungen dürfen nur von hiermit beauftragten Personen durchgeführt werden. Bei allen Arbeiten den Gesamtantrieb abstellen und gegen irrtümliches Ingangsetzen sichern. * Beim Wiederingangsetzen dürfen sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten. * Persönliche Schutzausrüstung tragen. | | | | | | |
| Ort: Datum: | | | Unterschrift Verantwortlicher: | | | |
| Es wird bestätigt, dass die Inhalte dieser Betriebsanweisung mit den betrieblichen Verhältnissen und Erkenntnissen der Gefährdungsbeurteilung übereinstimmen. | | | | | | |